

## **Therapie:**

### **Analgesie systemisch (Stufenschema):**

**Stufe 1:** Metamizol max. 4 g/d (4 x 40°) u./od. Diclofenac max. 150 mg/d (bei Schluckstörungen/PEG-Sonde, als auflösbares Dispers-Präparat)

**Stufe 2:** Tilidin/Naloxon max. 600 mg/d oder Tramadol max. 600 mg/d bzw. Retard-Präparate + **Stufe 1**

Wenn nicht ausreichend:

**Stufe 3:** Wechsel auf Morphin + **Stufe 1:** Retard-Präparate plus b. Bed. unretardiertes Morphin (Tablette 10 mg oder Morphinlösung), bei Schluckstörung Opiate transdermal wie z.B. Fentanyl-Pflaster plus b. Bed. Fentanyl-Lutschtabletten. Ggf. bei starken Schmerzen Morphin s.c. oder i.v.

### **Soorstomatitis:**

Amphotericin-Lösung (4-8x 1 Pipette zu 1ml) bei lokal begrenzter Infektion, sonst: Fluconazol (50 bis 100mg/die p.o. od. i.v.) oder Itraconazol (2 x 100 - 200 mg/die p.o.)

### **Herpesstomatitis:**

Bei Nachweis von HSV im Rachenspülwasser u./o. typischen Herpesbläschen/Ulcera: Aciclovir (5 x 800 mg p.o. oder 3 x 10mg/ kg KG/ Tag i.v.)

### **Febrile Neutropenie u./ o. Infektzeichen u. Mukositis :**

Kalkulierte antibiotische Breitbandtherapie nach Stufenschema.

### **Sicherstellung der Ernährung:**

- Hochkalorische Zusatznahrung (z.B. Nutrivon, Clinutren)
- Ernährung über PEG Sonde  
oder
- parenterale Ernährung bei anhaltenden Beschwerden zur Vermeidung von Mangelernährung bzw. Kachexie

PEG Indikation **vor** Strahlentherapie klären.

Dieser Flyer wurde erstellt von Mitgliedern der Projektgruppe Supportive Maßnahmen in der Onkologie des Tumor Zentrum Berlin e.V.

Herausgeber:

Tumor Zentrum Berlin e.V.  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin-Mitte  
Telefon: (030) 28 53 89 0  
Fax: (030) 28 53 89 40  
E-Mail: tumorzentrum@tzb.de

Stand: 5/2008



Tumor Zentrum Berlin e.V.

## **Informationen zur Prophylaxe und Therapie der Mukositis des oberen gastrointestinalen Traktes**



**Projektgruppe  
Supportive Maßnahmen  
in der Onkologie**

## **Auftreten:**

Gehäuft unter und nach:

- 5-FU, Xeloda
- Taxane
- Methotrexat (MTX)
- Strahlentherapie im Mediastinum und Kopf- Halsbereich

## **Risiken:**

- Neutropenie/ Immunsuppression/ Kachexie bzw. Maldigestion
- Diabetes mellitus
- Steroidtherapie
- Nicht sanierter Zahnstatus

## **Prophylaxe:**

- Zahnsanierung vor jeder Strahlentherapie im HNO-Bereich zwingend, vor jeder Chemotherapie empfehlenswert
- Zahnpflege mit weicher Bürste – subtile Mundpflege
- Lippenpflege mit Fettstift bzw. Dexpanthenol
- Scharfe, sehr heiße Speisen meiden, Alkohol + Tabak meiden
- Eis während und nach der Chemotherapie (5-FU-Bolus) lutschen
- Neutropeniedauer kurz halten, ggf. G-CSF

## **Prophylaxe:**

### **Täglich mehrfach Mundspülungen mit Wasser, ggf. professionelle Anleitung zur Mundpflege.**

Salbeitee oder Salviathymol

**CAVE** Keine Kamille !!

Unter/nach Bestrahlung:

- Fluoridierung mittels Schiene (10 min tägl. Fluoridgel)  
Prothesenkarenz (6. Monate)

## **Therapie:**

### **Schmerzlinderung und Schleimhautpflege:**

- Eiskwürfel lutschen
- Panthenollutschtabletten/ Panthenollösung/ Tantum verde

## **Therapie:**

### **Analgesie lokal:**

#### **Frühzeitig und ausreichend!!**

- Lokalanästheticum auf schmerzhafte Läsionen (Gel oder Lutschpastillen) ggf. auch Vanilleeis mit Lidocaingel versehen und erneut einfrieren
- Spülung mit Benzocain-Lösung od. mit Fentanyl (0,5 - 1mg auf 50 ml Dexpanthenollösung 1 Pipette max. alle 30 min)
- Bei Ösophagitis vor Nahrungsaufnahme ggf. "Xylospise": Lidocain + 8mg Dexamethason + 1-2 Btl. Sucralfat auf 300ml Reisschleim: 2-3 Eßl. vor dem Essen.